



## PRÄSENTATION

**Kurzbeschreibung des Fachs:** In diesem Fach erreichen die Studierenden die für das Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens für das Lernen, Lehren und Beurteilung von Sprachen erforderlichen Sprachkenntnisse.

**Merkmal:** obligatorisch.

**ECTS:** 9

**Kurs:** 1. Jahr, 2. Jahr, 3. Jahr.

**Semester:** 1. und 2.

**Sprache:** Deutsch

**School of Applied Management**

**Zeugnis:** Abschluss in *Applied Management*

**Modul des Faches:** Kommunikation und moderne Sprachen

**Fachgebiet:** Kommunikation und moderne Sprachen

**Professorin:** [Ana Isabel Moreno Twose](#)

[Stundenplan und Kursraum](#)

## LERNERGEBNISSE (KOMPETENZEN)

### GRUNDLEGENDE KERNKOMPETENZEN

**CB2** Die Studierenden sind in der Lage, ihr Wissen in professioneller Weise auf ihre Arbeit oder ihren Beruf anzuwenden. Sie verfügen über die Kompetenzen, die üblicherweise durch die Ausarbeitung und Verteidigung von Argumenten und die Lösung von Problemen in ihrem Studienbereich nachgewiesen werden.

**CB4** Die Studierenden sind in der Lage, Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen sowohl einem fachkundigen als auch einem nicht fachkundigen Publikum zu vermitteln.

### ALLGEMEINE KOMPETENZEN

**CG5** In multidisziplinären Teams und multikulturellen Kontexten im Bereich der Unternehmensführung und -verwaltung arbeiten und sich integrieren, ohne dabei an Autonomie zu verlieren.

### SPEZIFISCHE KOMPETENZEN

**CE14** Effektiv mit anderen zusammenarbeiten, um in nationalen und internationalen Geschäftskontexten berufliche Ziele zu erreichen.

**CE16** Kommunikation in mindestens zwei weiteren Sprachen, die nicht die Muttersprache sind, wobei in einer dieser Sprachen ein fortgeschrittenes Niveau und in der anderen ein mittleres Niveau gemäß den Kriterien des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen erreicht werden muss.



## PROGRAMM

Das Programm beinhaltet eine aktuelle Themen# und Textvielfalt, systematische Grammatik# und Strategievermittlung, intensives Schreib#, Wortschatz# und Aussprachetraining.

Vorausgesetzt wird eine aktive Teilnahme am Kurs, deshalb ist die regelmäßige Anwesenheit und eine gründliche Vor- und Nachbereitung wichtig. Da das Erlernen einer Fremdsprache ein progressiver Prozess ist, ist die Evaluation ebenfalls kursbegleitend.

Somit bietet das Programm eine relevante Grundlage zur Vorbereitung auf die Goethe# und telc# Prüfungen.

In zwölf Lerneinheiten wird jeweils ein Thema abwechslungs- und facettenreich behandelt:

1.- Kommunikation: Tipps für einen Neustart bewerten, ergänzen und schreiben; über eigene Erfahrungen sprechen; Informationen über einen Wettbewerb verstehen; über soziale Projekte sprechen.

Grammatik: Reihenfolge von Angaben und Ergänzungen. Aussagen verneinen. Position von nicht.

2.- Kommunikation: Einen Podcast über Berufe verstehen und darüber sprechen; einen lesefreundlichen Text schreiben; einen Artikel mit Pro/Contra-Meinungen verstehen; an einer Diskussion teilnehmen.

Grammatik: Verwendung von Pronomen, Artikeln, Präpositionaladverbien und Konnektoren. Konditionale Zusammenhänge.

3.- Kommunikation: Informationen aus verschiedenen Quellen verstehen; über das eigene Verhalten sprechen; die eigene Meinung schreiben; Verbesserungsvorschläge verstehen und machen; Zweifel und Zustimmung äussern; eine E-Mail schreiben.

Grammatik: Partizip I und II als Adjektiv. Kausale Zusammenhänge.

4.- Kommunikation: Einen Podcast verstehen; irrealer Vergleiche formulieren; ein Video-Tutorial erstellen; über Kommunikation bei Tieren sprechen; einen Text zu Forschungsansätzen verstehen; einen Fantasiedialog oder Zeitungstext schreiben.

Grammatik: Irrealer Vergleiche mit als ob, als wenn und als. Bildung Konjunktiv II. Indefinitpronomen.

5.- Kommunikation: Ärger ausdrücken und über Nachteile technischer Erfindungen sprechen; einen Text über Technikfehler schreiben; eine Radionachricht und einen Sachtext verstehen; über autonomes Fahren diskutieren; einen Kommentar schreiben.

Grammatik: Obligatorisches es. Es als Platzhalter für dass-Sätze. Infinitiv + zu oder indirekte Fragesätze. Passiv- und Passivversatzformen.

6.- Kommunikation: Ein Interview zum Thema Schlaf verstehen; Tipps für guten Schlaf geben; Forumsbeiträge zusammenfassen und schreiben.

Grammatik: Konsekutive Zusammenhänge, Konjunktiv II der Vergangenheit + irrealer Bedingungen ausdrücken.

7.- Kommunikation: Einen Radiobeitrag und Reaktionen darauf in einem Forum verstehen; über Lernmethoden sprechen; einen Informationstext über die Geschichte des Studierens verstehen; über frühere Ereignisse berichten; eine Universität vorstellen.

Grammatik: Nomen-Verb-Verbindungen. Zeitangaben machen: temporale Zusammenhänge.



# Universidad de Navarra

8.- Kommunikation: Informationen über Personalpolitik verstehen; über Vielfalt am Arbeitsplatz sprechen; Erfahrungsberichte verstehen; über Erwartungen sprechen und schreiben; etwas vergleichen.

Grammatik: Nomen, Verben und Adjektive mit Präposition. Nebensätze mit als und wie. Sätze mit je... desto / umso.

9.- Kommunikation: Texte zu nachhaltigem Tourismus verstehen und darüber sprechen; ein Interview zum Thema Fachkräftemangel verstehen; Vorschläge erläutern.

Grammatik: Subjektlose Passivsätze. Gegengründe und Widersprüche ausdrücken: konzessive Zusammenhänge.

10.- Kommunikation: Informationen über das Leben von Künstler/innen verstehen und darüber sprechen; einen Blogbeitrag verstehen; einen Film oder eine Serie empfehlen; einen Kommentar schreiben.

Grammatik: Relativsätze mit wer, wen oder wem. Passiv mit werden und sein.

11.- Kommunikation: Ein Interview verstehen; über Körpersprache sprechen; beschreiben, wie man etwas macht; einen Text über Stress im Beruf verstehen, Äusserungen von anderen wiedergeben.

Grammatik: Art und Weise ausdrücken (Wie? Wodurch?). Modale Zusammenhänge. Indirekte Rede und Konjunktiv I.

12.- Kommunikation: Eine Radiosendung zum Thema Verboten oder erlaubt? Verstehen; Vermutungen äussern; Berichte über spannende Berufe verstehen und darüber sprechen; einen Forumsbeitrag schreiben.

Grammatik: Vermutungen äussern (Gegenwart und Vergangenheit). Adversative Zusammenhänge.

## AUSBILDUNGSAKTIVITÄTEN

	STUNDEN	ANWESENHEIT
<b>AF1</b> Theoretischer und/oder praktischer Unterricht vor Ort	126	100%
<b>AF2</b> Einzel- oder Gruppenarbeit und Selbststudium	99	0%

## BEWERTUNG

### ORDENTLICHER PRÜFUNGSTERMIN

Um das Fach zu bestehen ist es notwendig bei jeder Sprachkompetenz mindestens eine 5 zu erreichen, d.h. Hörverständnis, Leseverständnis, schriftliches Ausdrucksvermögen, Grammatik, und mündliches Ausdrucksvermögen.



# Universidad de Navarra

Grammatik wird durch die schriftlichen und mündlichen Prüfungsteile bewertet. Falls nicht bestanden, muss der/die Studierende den entsprechenden Prüfungsteil nachholen, d.h., schriftlichen bzw. mündlichen Teil der Prüfung.

Im Falle, dass jemand in einer Kompetenz durchfällt, wird die Abschlussnote 4.

Die Gewichtung vom Bewertungssystem ist folgende:

	<b>GEWICHTUNG</b>
<b>SE7</b> Hörverständnis	20%
<b>SE8</b> Leseverständnis	20%
<b>SE9</b> Schriftliches Ausdrucksvermögen	20%
<b>SE10</b> Grammatik	20%
<b>SE11</b> Mündliches Ausdrucksvermögen	20%

Es sind 2 ordentlichen Prüfungen vorgesehen, in Dezember und in Mai. Die Abschlussnote für jede Kompetenz besteht aus 40 % der jeweiligen Noten in der Dezember-Prüfung und 60 % der Mai-Prüfung.

Die Teilnahme am Unterricht und die Abgabe von Hausaufgaben sind wichtig für den Lernprozess und die Vorbereitung auf die Abschlussprüfung, haben aber keinen Einfluss auf die Abschlussnote.

## **AUßERORDENTLICHER PRÜFUNGSTERMIN**

Folgende Situationen können auftreten:

1. Der/Die Studierende ist beim gewöhnlichen Prüfungstermin durchgefallen. In diesem Fall, wird er/sie in den Kompetenzen geprüft, die er/sie nicht bestanden hat. Er/Sie bewahrt aber die Note der bestandenen Kompetenzen auf.

2. Der/Die Studierende hat beantragt, an dem außerordentlichen Prüfungstermin teilzunehmen, wobei die Note 5 oder höher in dem ordentlichen Prüfungstermin erreicht wurde. In diesem Fall ist die Abschlussnote diejenige, die diesem Prüfungstermin entspricht, und kann höher, gleich oder niedriger (einschließlich Nichtbestehen) als die Note des ordentlichen Prüfungstermin. Wenn sie, nachdem sie die Teilnahme an der Prüfung beantragt haben, nicht erscheinen, wird ein "Nichterscheinen" aufgezeichnet, und sie müssen das Fach wiederholen.

Bei dieser Bewertung muss der/die Studierende alle Sprachkompetenzen erneut überprüfen.

Wenn die außerordentliche Prüfung nicht bestanden wird, muss der/die Studierende alle Sprachkompetenzen, d.h. den Kurs erneut belegen.

## **PLAGIAT UND KOPIEREN**

Im Falle von Plagiaten bei der Abgabe von Arbeiten und anderen Unregelmäßigkeiten wie z.B. Betrug in Prüfungen wird dies gemäß den Vorschriften sanktioniert.



# Universidad de Navarra

Ein Plagiat besteht darin, "die Arbeit oder Ideen einer anderen Person mit oder ohne deren Zustimmung als die eigenen darzustellen, indem Sie sie ohne gebührende Anerkennung in Ihre Arbeit aufnehmen. Das gilt für jede Art von Material – gedruckt, digital, unveröffentlicht oder von künstlicher Intelligenz generiert." (Universität Oxford, n.d.).

Weitere Informationen zu bestimmten Formen von Plagiaten, wie z. B. wörtliches Kopieren, Paraphrasieren ohne Quellenangabe, geheime Absprachen, ungenaue Referenzen und Selbstplagiate, finden Sie im Leitfaden für akademische Fähigkeiten der Universität Oxford: <https://www.ox.ac.uk/students/academic/guidance/skills/plagiarism>.

Hinweis zum Einsatz von KI: KI-generierte Inhalte sollten nicht als Autor angegeben werden. In diesen Fällen sollten die Originalquellen zitiert werden, auf denen die KI-generierten Inhalte basieren, und nicht das KI-Tool selbst. Ansonsten gilt auch die Verwendung von KI-generiertem Text ohne ordnungsgemäße Erkennung als Plagiat.

## Referenz

Universität Oxford. (o.D.). Plagiat. in akademischen Fähigkeiten. Abgerufen am 10. Juni 2025 von <https://www.ox.ac.uk/students/academic/guidance/skills/plagiarism> uefap.org

## SPRECHSTUNDE

Sprechstunde per E-Mail anfordern: [aimoreno@external.unav.es](mailto:aimoreno@external.unav.es)

## BIBLIOGRAPHIE UND LEHRMITTEL

### LESEMATERIAL

Lesebuch: Der kleine Grenzverkehr (Erich Kästner) ISBN 978-3-12-675728-7

### LEHRMITTEL

Beide Bücher:

#### 1.- Kontext B2: Kurssbuch mit Audios und Videos

Klett Verlag

Deutsch als Fremdsprache (DaF)

Stefanie Dengler, Ute Koithan, Tanja Mayr-Sieber, Helen Schmitz

ISBN 978-3-12-605342-6

#### 2.- Kontext B2: Übungsbuch mit Audios

Klett Verlag

Deutsch als Fremdsprache (DaF)

Stefanie Dengler, Ute Koithan, Tanja Mayr-Sieber, Helen Schmitz

ISBN 978-3-12-605343-3

### Zusätzliches Lernmaterial:

- [DEUTSCH PERFEKT Einfach und effektiv Deutsch lernen und üben | Deutsch perfekt \(deutsch-perfekt.com\)](https://www.deutsch-perfekt.com)
- [LESEBÜCHER <https://www.kostenlosonlinelesen.net/>](https://www.kostenlosonlinelesen.net/)



Universidad  
de Navarra

- [Goethe-Institut Spanien | Sprache. Kultur. Deutschland.](#)
- [DAAD Inicio - DAAD España](#)
- [EXÁMENES ESCUELAS OFICIALES DE IDIOMAS: MODELOS Encuentra la EOI más cerca de ti | EOIdiomas.net](#)
- [ARTIKEL, DEKLINATION Artikel im Deutschen: Regeln und Übungen über das Genus \(der-artikel.de\)](#)

**Vielfalt Deutsch als Fremdsprache — Kurs- und Arbeitsbuch B2.1 (Hueber Verlag)**

D. Giesberg; A. Schnack; U. Luger y otros

ISBN: Formato compacto: ISBN 978-3-19-201037-8